

E: 2.11.11



SPD-Fraktion im Stadtbezirk 6 · Pariser Platz 1 · 50765 Köln

SPD-Fraktion im Stadtbezirk 6

Pariser Platz 1 · 50765 Köln

KVB: Linien 18, 120, 121, 125, 126, S 11

Zimmer: 341

Telefon: (02 21) 2 21-9 63 03

Telefax: (02 21) 2 21-9 63 04

**Gleichlautend**

Herrn Oberbürgermeister

Jürgen Roters

Frau Bezirksbürgermeisterin

Cornelie Wittsack-Junge

Köln, den

**Antrag nach § 3 der GO des Rates**

**Reduzierung des Durchgangsverkehrs im Wohnbereich des Kasselberger Weges in Köln Merkenich durch Einrichtung von gegenläufigen Sackgassen.**

**Begründung:**

Der Ortsteil Merkenich ist in seiner Gänze als „verkehrsberuhigt“ ausgewiesen und somit als Tempo 30 Zone (274.1 + .2) ausgeschildert.

Gründe dazu sind:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit (Schulwegsicherheit)
- Reduzierung von Emissionen (Abgase und Lärm)
- Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität

Ausnahmen sind einige Straßen die ebenfalls verkehrsberuhigt sind (Schild 325/326), auf denen nur Schritt (7 km/h) gefahren werden darf und Fußgänger Vorrang haben.

Innerhalb dieser beiden Bereiche gilt die Vorfahrtsregel „Rechts vor Links“.

Der im Antrag genannte Wohnbereich ist ein Neubaugebiet am Kasselberger Weg liegend, das von der Merkenicher Hauptstraße bis zum nördlichen Deichtor der Hochwasserschutzanlage führt. Der Kasselberger Weg ist ein sehr schmaler Nebenweg, der auch als **überörtliche Radwegeverbindung** genutzt wird.

Leider wird der Kasselberger Weg relativ stark durch Ausflugs- und Schleichverkehre genutzt, die auch gerne ihren Abfall unter der BAB Brücke A1 ablagern.

Abhilfe kann geschaffen werden, durch:

- Abpollerung im Bereich des nördl. Deichtores
- Montage des Verkehrszeichen 357 (Sackgasse) am Deichtor, Richtung Süden (Merkenich)
- Montage des Verkehrszeichen 357 am Deichtor Richtung Norden, Kasselberg.

Der Verkehr zum Kasselberger Campingplatz kann dann im Bereich Schlettstadter Straße, über deren Verlängerung Richtung Rhein, nach Kasselberg fließen.

Besucher und Landwirte können weiter in diesem Bereich die Rheinauen nutzen.

Die überörtliche Radwegeverbindung bleibt somit offen und wird dadurch in diesem Bereich noch sicherer.

Alfred Becker  
Fraktionsvorsitzender

Bodo Tschirner  
Stellvert. Fraktionsvorsitzender